PA alle HH

Jahrgang 35 · Burg (Spreewald), den 4. November 2026 · Nummer 11

AMTSBLATT

für das Amt Burg (Spreewald)

IMPRESSUM

Amtsblatt für das Amt Burg (Spreewald)

Das Amtsblatt für das Amt Burg (Spreewald) erscheint einmal im Monat.
Erscheinungstag ist Mittwoch.

- **Herausgeber:**
  Amt Burg (Spreewald), Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Amtsdirektor des Amtes Burg (Spreewald), Herr Tobias Hentschel, Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Telefon: 035603 682-0
- **Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Das Amtsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte im Bereich des Amtes Burg (Spreewald) kostenlos verteilt. Einzelexemplare sind kostenlos im Amt Burg (Spreewald) erhältlich oder gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann im Internet unter www.amt-burg-spreewald.de unter Aktuelles als PDF heruntergeladen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für unverlangt an das Amt, die Anzeigenannahme oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung.

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprejwja Nysa

- Öffentliche Bekanntmachung für die Gemarkung Fehrow, Fluren 1 bis 7 — Seite 2

Briesen/Brjazyna

- Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan „Solarpark Briesen Guhrow“ (Teil Briesen) der Gemeinde Briesen/Brjazyna nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) — Seite 2

Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

- Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Ringchaussee 44“ in der Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) — Seite 4

Jagdgenossenschaft Schmogrow

- Einladung zur Genossenschaftsversammlung — Seite 6

Öffentliche Bekanntmachungen

- Anmeldung der Schulanfänger 2027/2028 (Stichtag 30.09.2021) für die Grundschule (GS) in Burg (Spreewald) — Seite 7
- Beschlüsse der Gemeindevertretungen und Ausschüsse — Seite 7
- Sitzungen der Gemeindevertretungen und Ausschüsse — Seite 8

Service

- Ausbildung mit Zukunft – Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes — Seite 9
- Das Sachgebiet Wohngeld des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa berät und unterstützt Sie vor Ort — Seite 9
- TAZ-Kontaktdaten — Seite 10
- Notfalldienst für das Amt Burg (Spreewald) — Seite 10
- Revierpolizei Burg (Spreewald) — Seite 10
- Störungsrufnummer von MITNETZ STROM — Seite 10
- Schiedsstelle des Amtes Burg (Spreewald) — Seite 10
- Touristinformation Burg (Spreewald) — Seite 11
- Bankverbindungen des Amtes Burg (Spreewald) — Seite 11
- Sprechstunden der ehrenamtlichen Bürgermeister*innen und Ortsvorsteher*innen — Seite 11
- Kontakte im Amt Burg (Spreewald) — Seite 12

Amtliche Bekanntmachungen

Landkreis Spree-Neiße

Öffentliche Bekanntmachung

Im **Amt Burg (Spreewald), in der Gemarkung Fehrow, Fluren 1 bis 7,** wurden die Nutzungsarten aktualisiert.
Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geobasisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.

gez. Schöne
Fachbereichsleiter

Briesen/Brjazyna

Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan „Solarpark Briesen Guhrow“ (Teil Briesen) der Gemeinde Briesen/ Brjazyna nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeindevertretung Briesen/Brjazyna hat am 12.10.2026 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Solarpark Briesen Guhrow“ in der Fassung Oktober 2026 gebilligt und zur Durchführung der Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt.
Die Lage des Plangebietes und die Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes sind den als Anlage beigefügten Karten zu entnehmen, die Bestandteil der Bekanntmachung sind.

Information über das Internet
Die Unterlagen zum Vorentwurf dieses Bebauungsplanes sowie die zugehörige Begründung werden zur Information der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke, sich wesentlich unterscheidende Lösungen sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung im Internet in der Zeit
vom 12.11.2026 bis einschließlich 14.12.2026
unter der nachfolgenden Adresse:
https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/entwurf-solarpark-briesen-guhrow
zu jedermanns Einsicht veröffentlicht.
Sie stehen in dem Zeitraum auch unter der nachfolgenden Internetadresse zur Verfügung:
https://amt-burg-spreewald.de/de/buergerservice/offenlagen.html

Zusätzliche Zugangsmöglichkeit
Als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen, die Gegenstand der Beteiligung sind, in der Bauverwaltung des Amtes Burg (Spreewald) in Burg (Spreewald), Hauptstraße 46 in dem oben genannten Zeitraum während folgender Zeiten

Montag; Mittwoch	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	von 8.30 - 11.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus. Zusätzliche Termine können telefonisch vereinbart werden (Tel.: 035603-682-43 oder -42).

Abgabe von Stellungnahmen
Während dieser Veröffentlichungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf, der Gegenstand der Information der Öffentlichkeit ist, bei der Gemeinde abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Die Gemeinde stellt dazu folgende Zugangsmöglichkeit per Mail bereit:
bauverwaltung@amt-burg-spreewald.de
Stellungnahmen können auch über das Planungsportal
https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/entwurf-solarpark-briesen-guhrow
abgegeben werden.
Stellungnahmen können aber auch auf einem anderen Weg, zum Beispiel schriftlich (Anschrift: Amt Burg (Spreewald), Bauverwaltung, Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) oder während der Dienstzeiten bei der Bauverwaltung des Amtes Burg (Spreewald) in Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Hauptstraße 46, Zimmer 2.04, 2.05 oder 2.06, zur Niederschrift, abgegeben werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Verfügbare Planunterlagen
Folgende Unterlagen zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Solarpark zwischen Briesen und Guhrow“ sind verfügbar und können im Internet und am angegebenen Ort in der Gemeindeverwaltung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eingesehen werden:

- Entwurf Bebauungsplan „Solarpark Briesen und Guhrow“ Teil Briesen (Stand: Oktober 2026),
- Begründung zum Entwurf Bebauungsplan „Solarpark Briesen und Guhrow“ Teil Briesen (Stand: Oktober 2026),
- Umweltbericht Stand Oktober 2026
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Stand September 2026
- Studie zur Bewertung der Schutzgüter - LBP Stand September 2026
- Blendgutachten
- Stellungnahme Gemeinsame Landesplanung vom 09.09.2025
- Stellungnahme Landesamt für Umwelt (LfU) vom 11.09.2025
- Stellungnahme Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM) Abteilung Bodendenkmalpflege vom 19.08.2025
- Stellungnahme Landkreis Spree-Neiße vom 12.09.2025
- Stellungnahme Landesbetrieb für Forst Brandenburg vom 18.08.2025
- Stellungnahme Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR vom 15.09.2025
- Stellungnahme Landesbetrieb für Straßenwesen vom 15.09.2025
- Stellungnahme Jagdgenossenschaft Briesen/Spreewald vom 10.09.2025

Arten umweltbezogener Informationen
Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Umweltbericht
Als Teil der Begründung enthält der Umweltbericht umweltrelevante Informationen zur Bestandsaufnahme und zur Bewertung des Umweltzustandes sowie die Prognose/Bewertung der Auswirkungen der Planung anhand der Schutzgüter Boden, Fläche,

Wasser, Klima, Luft, Landschaft, Mensch/Gesundheit sowie Bevölkerung, Kultur und Sachgüter, Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt sowie deren Wechselwirkungen bzw. Wirkungsgefüge untereinander. Im Umweltbericht sind mögliche Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen dargelegt. Für die erheblich beeinträchtigten Schutzgüter sind die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen herausgearbeitet.

Zu den einzelnen Schutzgütern wurde dabei im Umweltbericht genauer betrachtet:
Schutzgut Pflanzen
Angaben zum natürlichen Bestand des Plangebietes mit Aussagen zu Forst und Pflanzen, Biotopen unter Einbezug des artenschutzrechtlichen Fachbeitrages
Schutzgut Tiere
Mit Aussagen zu im Plangebiet vorkommenden Tierarten und Artengruppen wie Fledermaus, Wolf, Reptilien; des besonderen Artenschutzes sowie Vogelarten wie die Feldlärche und Heidelärche und deren Brutrevieren
Schutzgut biologische Vielfalt
Aussagen zur Bewertung der Artenvielfalt von Flora und Fauna im Plangebiet
Schutzgut Boden
Aussagen zur Bodenzahl (Ackerzahl), der Bodenart, Rückhaltefähigkeiten, Vorbelastungen und Versiegelung
Schutzgut Fläche
Aussagen zur aktuellen Nutzung sowie der Freiraum- und Verbundfunktion
Schutzgut Wasser
Aussagen zum Grundwasser, Trinkwasserschutzzonen sowie Oberflächengewässern
Schutzgut Luft
Aussagen zur Luftqualität und Ausgleichsfunktionen
Schutzgut Klima
Aussagen zum Binnenklima und Temperaturschwankungen, der klimatischen Ausgleichsfunktion inkl. Kaltluftversorgung
Schutzgut Wirkungsgefüge
Aussagen zu den Wechselwirkungen der einzelnen Schutzgüter untereinander
Schutzgut Landschaft
Aussagen zum Landschaftsbild, des Landschaftsraumes sowie der Eigenart der Landschaft
Schutzgut Mensch, *menschliche Gesundheit und Bevölkerung*
Aussagen zu gesundheitlichen und regenerativen Aspekten, der in dem Umfeld befindlichen Siedlungsgebiete und Straßen-/ Wege
Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
Aussagen zu im Gebiet befindliche Bodendenkmale
Sonstige Umweltinformationen
Maßnahmen, die schon Bestandteil des Planes sind, Abarbeitung der Eingriffsregelung, Untersuchungsumfang Umweltprüfung, Monitoring, Alternativenprüfung;
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (AFB)
mit Inhalten und Karten zu Beschreibung, Bewertung und Bilanzierung des Ist-Zustandes und der Eingriffe zu Pflanzen, Vögeln sowie weiterer Tierarten, sowie naturschutzrechtliche Schutzgebiete und -objekte (Karte), Maßnahmen zur Vermeidung und ggf. Maßnahmen zur dauerhaften Sicherung der ökologischen Funktion (CEF - Maßnahmen) mit Kartendarstellungen Nachweisen von Zauneidechsen, Brutvogelarten sowie einer Fotodokumentation des Plangebietes;

Stellungnahme Landkreis Spree-Neiße (Fachbereiche: Kreis- und Bauleitplanung, Untere Denkmalschutzbehörde, techn. Bauaufsicht, Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Abfallwirtschafts- Bodenschutzbehörde, Untere Jagd- und Fischereibehörde, Landwirtschaft, Brand- und Katastrophenschutz sowie Verkehrslenkung/ Verkehrssicherheit)
mit Aussagen, Vorgaben, Einwendungen und Hinweisen zu Flächen und deren Nutzung, Landschaftsbild und Habitatauf-wertung, geschützte Tier- und Pflanzenarten (Artenschutz), Biotopschutz, Böden und Gewässer, technische Anlagen, Migrationskorridore, Wildwechsel, Querungshilfen, Erschließung, Pflanzen und Bepflanzung, Erschließung, Tourismus und Denkmalschutz, sowie Möglichkeiten zur Überwindung von Einwendungen;

Stellungnahme Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin Brandenburg
mit Hinweisen der zu berücksichtigenden Grundsätze der Raumordnung zur Freiraumentwicklung, der nachhaltigen Infrastruktur sowie erneuerbaren Energien und Klimaschutz;

Stellungnahme Landesamt für Umwelt (Fachabteilung Naturschutz, Immissionsschutz und Wasserwirtschaft)
mit Aussagen zur Zuständigkeit sowie Hinweise und Anforderungen des Immissionsschutzes mit besonderem Gewicht auf Lichtemissionen, Geräusche und elektrische und magnetische Strahlung;

Stellungnahme Landesbetrieb Forst Brandenburg
mit Feststellungen zu Wald im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz im Planungsbereich und Aussagen zu bereits genehmigten Windkraftanlagen in Bezug auf die Energiestrategie des Landes Brandenburg und der Entscheidung des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft zu Solaranlagen auf Waldflächen;

Stellungnahme des Landesbüros anerkannter Naturschutzverbände GbR
mit Aussagen zum Naturhaushalt und Landschaftsbild, Flächenversiegelung und -aufteilung, Einfriedungen und Migrationswegen von Tieren, Boden, Mikroklima, Brandgefahr, Prüfung von Alternativen, Erholungsfunktion für Menschen, Beweidung, Abständen zu Siedlungsgebieten;

Stellungnahme Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum – Abteilung Bodendenkmalpflege
Aussagen zu den im Bereich befindlichen Bodendenkmalen

Stellungnahme Landesbetrieb für Straßenwesen
Hinweise zur Ausführung des Vorhabens entlang der angrenzenden Straßen

Stellungnahme Jagdgenossenschaft Briesen/Spreewald
Aussagen zu im Bereich lebenden Wildtieren wie Wolf und Damwild, Flächenverlust und deren Ausgleich sowie Wildtierkorridoren

Blendgutachten
mit Inhalten und Karten zur Beurteilung der von der Anlage ausgehenden möglichen Blendwirkung auf verschiedene Immissionsorte und Verkehrswege zu unterschiedlichen Jahres- und Tagzeiten und Aussagen zu Blendschutzmaßnahmen. Die Erkenntnisse des Blendgutachtens werden von dem Vorhabenträger im Zuge einer möglichen Umsetzung beachtet und daher hier nicht mit ausgelegt.

Der Gemeinde liegen zudem folgende weitere umweltbezogenen Informationen aus der frühzeitigen Beteiligung vor:
Stellungnahme Regionale Plangemeinschaft Lausitz Spreewald; Stellungnahme Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“; Stellungnahme Landesamt für Bauen und Verkehr; Stellungnahme MITNETZ Strom; Stellungnahme Deutsche Telekom; Stellungnahme Zentrale Dienst der Polizei, Landesamt für Bergbau; Geologie und Rohstoffe; E.DIS Netz GmbH, GDMcom GmbH, Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH; NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG;
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit mit Aussagen, Forderungen und Hinweisen zum Landschaftsbild, Wald und Waldnutzung, Boden und dessen Nutzung sowie zu Tieren und Pflanzen.
Die Gemeinde Briesen/Brjazyna hält die darin enthaltenen umweltbezogenen Informationen für unwesentlich, weil sie kei-

ne direkten Auswirkungen auf die Planung haben oder bereits durch Stellungnahmen anderer beteiligter Träger öffentlicher Belange abgedeckt wurden, und veröffentlicht sie nicht bzw. legt sie daher nicht mit aus.

Hinweis zum Datenschutz
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

gez. Tobias Hentschel *-Siegel-*
Amtsdirektor

Anlage: Übersichtskarte
Geltungsbereich Plangebiet

Übersicht



Geltungsbereich Plangebiet



Burg (Spreewald)/Borkowy (Błota)

Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Ringchaussee 44“ in der Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

Die Gemeindevertretung Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) hat in öffentlicher Sitzung am 14.10.2026 den Entwurf des Bebauungsplanes „Ringchaussee 44“ sowie die zugehörige Begründung (Stand: Juni 2026) gebilligt und für die Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB freigegeben.

Der Geltungsbereich liegt in der Flur 8 der Gemarkung Burg (Spreewald) im Nordwesten des Gemeindegebiets der Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) im Osten des Gemeindeteils Burg-Kauper, östlich des Knotenpunkts „Ringchaussee“ und „Waldschlößchenstraße“. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VBP) umfasst eine Fläche von rund 0,89 ha.

Der Eigentümer einer Hofstelle im Siedlungsgebiet von Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) will in den nächsten Jahren seinen bestehenden Speditionsstandort umstrukturieren und einer anderweitigen, zukunftsfähigen und besser ortsverträglichen Nutzung zuführen. Neben einer Umstrukturierung der Gewerbenutzung wird auch die Schaffung von verschiedenartigen Wohnnutzungen (Ferienwohnen und Mitarbeiterwohnen) angestrebt.

Mit der Planung sollen hierfür die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Die Freianlagen sollen angepasst und gleichzeitig die Einbindung des Projektes in die sensible Landschaft gesichert werden.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Ringchaussee 44“ mit der Begründung werden zur Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit
vom 12.11.2026 bis einschließlich 13.12.2026
im Internet unter
https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/ringchaussee-44
veröffentlicht.
Sie stehen in dem Zeitraum auch unter der nachfolgenden Internetadresse zur Verfügung:
https://amt-burg-spreewald.de/de/buergerservice/offenlagen.html
Als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen, die Gegenstand der Beteiligung sind, in der Bauverwaltung des Amtes Burg (Spreewald) in Burg (Spreewald), Hauptstraße 46 in dem oben genannten Zeitraum während folgender Zeiten

Montag; Mittwoch	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	von 8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	von 8.30 - 11.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht aus. Zusätzliche Termine können telefonisch vereinbart werden (Tel.: 035603-682-43 oder -42).

Abgabe von Stellungnahmen
Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf mit seiner Begründung abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden. Dies ist über das Planungsportal
https://bb.beteiligung.diplanung.de/plan/ringchaussee-44
oder per Mail an:
bauverwaltung@amt-burg-spreewald.de oder **info@amt-burg-spreewald.de**

möglich. Stellungnahmen können aber auch auf einem anderen Weg, zum Beispiel schriftlich (Anschrift: Amt Burg (Spreewald), Bauverwaltung, Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) oder während der Dienstzeiten bei der Bauverwaltung des Amtes Burg (Spreewald) in Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Hauptstraße 46, Zimmer 2.04, 2.05 oder 2.06, zur Niederschrift, abgegeben werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Verfügbare Planunterlagen
Folgende Unterlagen zum Vorentwurf der 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Am Schloßberg“ sind verfügbar und können im Internet und am angegebenen Ort in der Gemeindeverwaltung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eingesehen werden:

- Entwurf Vorhaben- und Erschließungsplan „Ringchaussee 44“ (Stand September 2026),
- Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Ringchaussee 44“ (A0, Stand: September 2026),
- Begründung zum Entwurf (Stand: September 2026)
- Landschaftspflegerische Begleitplan mit integriertem Artenschutzfachbeitrag und FFH-Verträglichkeitsvoruntersuchung (Stand Juli 2025)
- Bodenuntersuchung nach BBodSchV (Stand November 2023)
- Stellungnahme Landkreis Spree-Neiße vom 25.05.2023
- Stellungnahme Landesamt für Umwelt – Fachabteilung Immissionsschutz, Naturschutz und Wasserwirtschaft vom 31.05.2023
- Stellungnahme Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände 26.05.2023
- Stellungnahme Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung vom 30.05.2023
- Stellungnahme Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ vom 08.05.2023
- Stellungnahme Landesbetrieb für Straßenwesen vom 08.06.2023

Arten umweltbezogener Informationen
Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Umweltbericht
Als Teil der Begründung enthält der Umweltbericht umweltrelevante Informationen zur Bestandsaufnahme und zur Bewertung des Umweltzustandes sowie die Prognose/Bewertung der Auswirkungen der Planung anhand der Schutzgüter Boden, Fläche, Wasser, Klima, Luft, Landschaft, Mensch/Gesundheit sowie Bevölkerung, Kultur und Sachgüter, Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt sowie deren Wechselwirkungen bzw. Wirkungsgefüge untereinander. Im Umweltbericht sind mögliche Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen dargelegt. Für die erheblich beeinträchtigten Schutzgüter sind die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen herausgearbeitet.

Zu den einzelnen Schutzgütern wurde dabei im Umweltbericht genauer betrachtet:
Schutzgut Lebensraum, Pflanzen, Tiere
Angaben zu den Biotopstrukturen und Ersatzmaßnahmen aufgrund der Inanspruchnahme dieser durch das Vorhaben
Schutzgut Boden, Fläche, Wasser
Aussagen zur Versiegelung des Bodens durch das Vorhaben sowie einer geplanten Geothermieanlage
Schutzgut Klima, Luft
Aussagen zur Vorbelastung und Änderung des Schutzgutes durch das Vorhaben
Schutzgut biologische Vielfalt
Aussagen zur Bewertung der Artenvielfalt im Zusammenhang mit dem Vorhaben
Schutzgut Landschaft
Aussagen zum Landschaftsbild und Einordung bzw. Einbindung des Vorhabens in die bestehende Landschaft
Schutzgut Mensch, Gesundheit und Bevölkerung
Aussagen zur bisherigen und den neu geplanten zukünftigen Nutzungen
Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
Aussagen zur Planung und Gestaltung
Wirkungsgefüge, Wechselwirkungen
Aussagen zum Gefüge der Wechselwirkungen der Schutzgüter untereinander
Sonstige Umweltinformationen
Maßnahmen, die schon Bestandteil des Planes sind, Abarbeitung der Eingriffsregelung, Untersuchungsumfang Umweltprüfung, Monitoring, Alternativenprüfung.

Landschaftspflegerischer Begleitplan mit integriertem Artenschutzfachbeitrag und FFH Verträglichkeitsvoruntersuchung
Mit Aussagen und Beschreibung zum Untersuchungsanlass & -raum, der Methodikbeschreibung, Bestandsaufnahme des Naturraumes, Naturschutzgüter & besonderen Artenschutzes sowie die Bewertung dieser samt Konfliktanalyse zu Naturschutzgütern & des besonderen Artenschutzes sowie Erarbeitung landschaftspflegerischer Maßnahmen, einschließlich Untersuchung Flächenverfügbarkeit, Nennung von Kontrollmaßnahmen sowie Voruntersuchung zur Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen von Natura 2000-Gebieten.

Bodenuntersuchung nach BBodSchV
Mit Aussagen zum Untersuchungsstandort und dem Vorgehen / zur Methodik, Durchführungsbeschreibung der Beprobung, Ergebnisbeschreibung & -einordnung sowie Prüfberichte und Fotodokumentation als Anlagen.

Stellungnahme Landkreis Spree-Neiße (Fachbereiche/Sachgebiete: Kreis- und Bauleitplanung/Bergbau/Tourismus, Untere Denkmalschutzbehörde, techn. Bauaufsicht, Untere Naturschutzbehörde, Untere Jagd- und Fischereibehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde, Landwirtschaft, Brand- und Katastrophenschutz)
mit Aussagen zu: Altlasten-Verdachtsfläche sowie Forderung zu Bodenuntersuchungen, fehlende Betroffenheit der Bau- und Bodendenkmalpflege, Befürwortung geplante Vermeidungs-, Minderungs- und Kompensationsmaßnahme samt Hinweis zur Herstellung des Einvernehmens mit dem Landkreis Oberspreewald Lausitz bezüglich externe Kompensationsmaßnahmen, Sicherung der nötigen Maßnahmen durch den Bebauungsplan samt Erforderlichkeit eines Durchführungsvertrags, Anforderungen zu Pflanz- und Saatgutqualitäten, Biotopschutz, Lage im Landschaftsschutzgebiet bzw. Biosphärenreservats samt Anforderungen aufgrund dieser Lage, Einordnung der Zuständigkeit des Landkreises Spree-Neiße gem. Erlasses zu Zuständigkeiten bei Bauleitplanungen in Landschaftsschutzgebieten vom 22.09.2017, Umsetzung der erforderlichen CEF-Maßnahmen, Bestätigung der vorliegenden Natura-2000 Verträglichkeitsvorprüfung und der Nicht- Erforderlichkeit einer weiteren Verträglichkeitsprüfung, Lage an einem Gewässer der I. Ordnung sowie des Genehmigungsbedarfs zu Anlagen in einem 10 m Gewässerrandstreifens, Umgang mit Abriss-, Recycling- und Baustoffen.

Stellungnahme Landesamt für Umwelt (Fachabteilung Naturschutz, Immissionsschutz und Wasserwirtschaft)
mit Aussagen zum Vorliegen keiner immissionsseitigen Nutzungskonflikte samt Bestätigung der bisherigen Aussagen zu den Schutzgütern Mensch sowie Klima / Luft, Lage im Landschaftsschutzgebiet bzw. Biosphärenreservats samt Anfor-

derungen aufgrund dieser Lage, fehlende Vereinbarkeit der Planungen mit den Schutzzwecken des Landschaftsschutzgebietes, jedoch Bestätigung der Umsetzbarkeit der Planungen nach erfolgtem Ortstermin, Lage an einem Oberflächengewässer. Welches unter die EU-Wasserrahmenrichtlinie fällt, Anforderungen zur Gewässerentwicklung, Hinweise / Forderungen zum Hochwasserschutz und -management.

Stellungnahme Landesbetrieb für Straßenwesen
Mit Aussagen zur Betroffenheit und dem Erfordernis weiterer, separater Abstimmungen mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen Brandenburg sowie zur Einreichung dazugehöriger Planungsunterlagen.

Stellungnahme des Landesbüros anerkannter Naturschutzverbände GbR
mit Aussagen zum Boden- und Biotopschutz, Erhalt von Gehölzen, Artenschutz, benötigte Kompensationsmaßnahmen, Anforderungen an den Umweltbericht.

Stellungnahme Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“
mit Aussagen zur Lage an einem Gewässer der I. Ordnung sowie zum 5 m Gewässerrandstreifens sowie temporären und dauerhaften Schutzmaßnahmen für das Gewässer.

Stellungnahme Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
Mit Aussagen und Hinweisen zur Lage im Flurbereinigungsverfahren 600707 und Verweis auf § 34 Flurbereinigungsgesetzes über die zeitweilige Einschränkung des Eigentums und dem sich daraus ergebenden Erfordernis der Zustimmung der Behörde zum Vorhaben

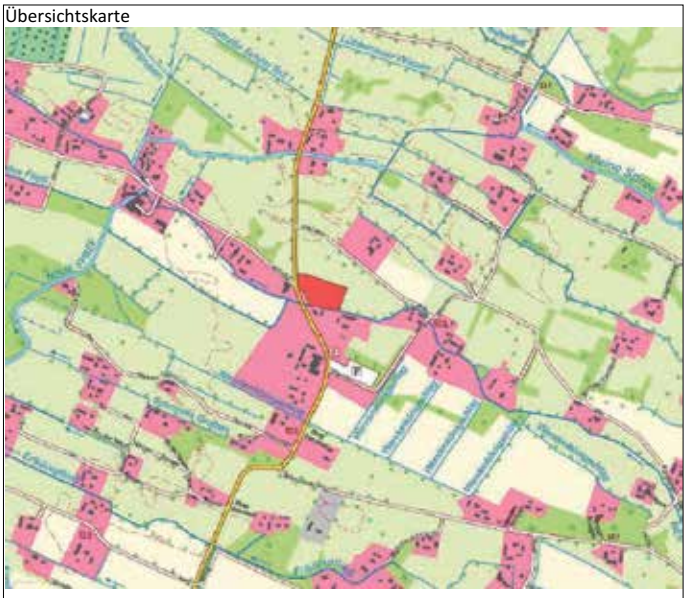
Der Gemeinde liegen zudem folgende weitere umweltbezogenen Informationen aus der frühzeitigen Beteiligung vor:
Stellungnahme Regionale Plangemeinschaft Lausitz Spreewald; Stellungnahme Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin Brandenburg; Stellungnahme Landesamt für Bauen und Verkehr; Stellungnahme MITNETZ Strom; Stellungnahme 50Hertz, Stellungnahme Deutsche Glasfaser, Stellungnahme Deutsche Telekom; Stellungnahme Zentrale Dienst der Polizei, Landesamt für Bergbau; Geologie und Rohstoffe; E.DIS Netz GmbH, GDMcom GmbH, Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH;
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit mit Aussagen, Forderungen und Hinweisen zum Landschaftsbild, Wald und Waldnutzung, Boden und dessen Nutzung sowie zu Tourismus.
Die Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) hält die darin enthaltenen umweltbezogenen Informationen für unwesentlich, da sie keine direkten Auswirkungen auf die Planung haben oder bereits durch Stellungnahmen anderer beteiligter Träger öffentlicher Belange abgedeckt wurden und veröffentlicht sie nicht bzw. legt sie daher nicht mit aus.

Hinweis zum Datenschutz
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

gez. Tobias Hentschel *-Siegel-*
Amtsdirektor

Anlage: Übersichtskarte
Geltungsbereich Plangebiet

Übersichtskarte



Geltungsbereich Plangebiet



Jagdgenossenschaft Schmogrow

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schmogrow bzw. ihre gesetzlichen Vertreter werden zur Genossenschaftsversammlung am Freitag, dem 27. November, um 19 Uhr, ins Sportlerheim Schmogrow eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers Pachtjahr 2025/2026
4. Kassenbericht / Jahresrechnung 2025/2026
5. Bericht des Rechnungsprüfers/Jahresrechnung 2025/2026
6. Diskussion über die Berichte
8. Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführers für die Jahresabrechnung 2025/2026 durch die Genossenschaftsversammlung
9. Feststellung und Ausführung des Haushaltsplanes 2026/2027 durch den Kassenführer
10. Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2026/2027 durch die Genossenschaftsversammlung

11. Wahl der Rechnungsprüfer und deren Stellvertreter
12. Schlusswort
13. Auszahlung der Jagdpacht für die letzten zwei Pachtjahre

Geänderte Eigentumsverhältnisse (Kopie Grundbuchauszug) sind bis zum **13.11.2026** bei Herrn Andreas Nagel einzureichen.

gez. Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Schmogrow

Öffentliche Bekanntmachungen

Anmeldung der Schulanfänger 2027/2028 (Stichtag 30.09.2021) für die Grundschule (GS) in Burg (Spreewald)

Die Schulanfänger sind der Wohnanschrift entsprechend anzumelden:

Schulbereich der Grundschule Burg (Spreewald):
Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) einschließlich Ortsteil Müschen/Myšyn, Werben/Wjerbno, Straße „Am Bahndamm“ des Ortsteils Schmogrow/Smogorjow der Gemeinde Schmogrow-Fehrow/Smogorjow-Prjawoz und Leipe/Lipje

Ab 02.11.2026 haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind online anzumelden und einen Termin mit der Schule zu vereinbaren.

Die Schulanmeldungen finden unter folgendem Link statt: https://schulportal.brandenburg.de/

! Wichtig: Bitte bringen Sie zur Vorstellung in der Schule folgende Unterlagen mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Name, Vorname der Eltern und der Erziehungs- und Sorgeberechtigten sowie deren Kontaktdaten (Bitte Nachweis vorlegen bei Negativbescheinigung bzw. Beschluss des Familiengerichtes)
- gesundheitliche Beeinträchtigungen des Kindes (wie Anfallsleiden, Allergien, o.ä.)
- Sprachstandsfeststellung (wird Ihnen von der Kita ausgestellt) bzw. den entsprechenden Befreiungsnachweis

Sollte es unter Umständen bei der Online-Anmeldung (Ausnahme) zu Problemen kommen, melden Sie sich bitte direkt bei Frau Schreiber im Schulsekretariat, Tel: 035603-333. Weiterhin bitten wir die Eltern, deren Kinder eine Kita außerhalb von Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) besuchen, sich ebenfalls online anzumelden.

Termine für die gesetzlich vorgeschriebene ärztliche Einschulungsuntersuchung seitens des Landkreises Spree-Neiße werden wir Ihnen zu gegebener Zeit bekannt geben.

Annett Kaufmann
Primarstufenleiterin

Beschlüsse der Gemeindevertretungen und Ausschüsse

Hauptausschuss Werben/Wjerbno
2. Sitzung am 15.09.2026
nicht öffentlicher Teil:

03/019/2026: Beschluss zur Umschuldung eines Kommunaldarlehens der Gemeinde Werben/Wjerbno in Höhe von 202.780,74 € bei der Sparkasse Spree-Neiße
Abstimmungsergebnis: 4/0/0

Gemeindevertretung Werben/Wjerbno
17. Sitzung am 15.09.2026
öffentlicher Teil:

ohne Nr.: Benennung von Fabian Schiemenz als neues Mitglied im Ausschuss für Bau-, Planungs-, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten

ohne Nr.: Neufestlegung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner im Ausschuss für Bau-, Planungs-, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten: Torsten Wiemer, Helmar Geisler, Jana Händschke, Andreas Gürnth

ohne Nr.: Neufestlegung der sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner im Ausschuss für Soziales, Kultur, Jugend und Sport: Franziska Gürnth, Manfred Kaiser, Anett Sischke, Alexander Kulicke, Katrin Pohl, Anne-Maria Apelt

Gemeindevertretung Guhrow/Góry
15. Sitzung am 21.09.2026
öffentlicher Teil:

08/007/2026: Beschluss der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2026 einschließlich der Investitionsplanung und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2026-2029
Abstimmungsergebnis: 9/0/0

08/008/2026: Die Gemeindevertretung Guhrow/Góry beschließt weitere Entscheidungen über Solarparkprojekte in Form von Freiflächenphotovoltaikanlagen (Solarparks) soweit zu verschieben, bis die Nachbargemeinden über die auf ihrem Gemeindegebiet befindlichen Teile der Solarparks abschließend entschieden haben.
Abstimmungsergebnis: 6/3/0

Gemeindevertretung Briesen/Brjazyna
20. Sitzung am 21.09.2026
öffentlicher Teil:

07/014/2026: Beschluss zur Beauftragung der die Firma Exner Hausmeister- & Bauservice mit der Laubentsorgung in der Gemeinde Briesen/Brjazyna für 2026/2027
Abstimmungsergebnis: 8/0/0/1
nicht öffentlicher Teil:

07/013/2026: Beschlussfassung zum Abschluss eines Mietvertrages für den Interimsstandort der FFW Briesen
Abstimmungsergebnis: 9/0/0

Hauptausschuss Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)
12. Sitzung am 30.09.2026
öffentlicher Teil:

02/067/2026: Beschluss über einen Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro zur Durchführung der 120. Jubiläumsfastnacht in Müschen/Myšyn
Abstimmungsergebnis: 6/0/0

Gemeindevertretung Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)
28. Sitzung am 30.09.2026
öffentlicher Teil:

02/063/2026: Die Gemeindevertretung Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) lehnt die für den Hort „Lipa“ in der Zeit vom 19. bis zum 30. Juli 2027 vorgesehene Schließzeit der Einrichtung ab.
Abstimmungsergebnis: 0/9/4

02/072/2026: Neubau des Kultur- und Sportzentrums Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) - Systemlagerhalle - Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Los 506.2

Abstimmungsergebnis: 13/0/0

02/073/2026: Neubau des Kultur- und Sportzentrums Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota) - Mehrzweckhalle - Los 440 450 Elektro- und Informationstechnik Nachtrag

Abstimmungsergebnis: 13/00

ohne Nr.: Beschluss einer finanziellen Zuwendung zum diesjährigen Betrieb einer Eisbahn in Form eines Verzichts auf die Erhebung von Standgebühren sowie die Deckelung von Stromkosten auf 6.000 €. zum Betrieb einer Eisbahn

Abstimmungsergebnis: 12/0/1

Gemeindevertretung Schmogrow-Fehrow/ Smogorjow-Prjawoz

20. Sitzung am 08.10.2026

öffentlicher Teil:

05/026/2026: Neubau Dorfgemeinschaftshaus Fehrow - Beschluss zur Ausschreibung und Beauftragung - Los 4 Dachdecker

Abstimmungsergebnis: 10/0/0

Gemeindevertretung Briesen/Brjazyna

21. Sitzung am 12.10.2026

öffentlicher Teil:

07/009/2026: Beschluss zur Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung Bebauungsplan „Solarpark Briesen Guhrow“ - Verfahrensstand Entwurf (siehe Amtliche Bekanntmachungen)

Abstimmungsergebnis: 5/1/0/1

07/015/2026: Beschluss über die Beauftragung der baulichen Maßnahmen für das Gesamtprojekt „Zentrum für Gemeinschaft und Ehrenamt“ in Briesen/ Brjazyna

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

Gemeindevertretung Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

29. Sitzung am 14.10.2026

öffentlicher Teil:

02/078/2026: Neubau des Kultur- und Sportzentrums Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)/Mehrzweckhalle – Beschluss zur Beauftragung von Nachträgen Heizhaus

Abstimmungsergebnis: 8/0/3

02/062/2026: Beschluss zur Durchführung der Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Ringchaussee 44“ (siehe Amtliche Bekanntmachungen)

Abstimmungsergebnis: 11/0/0

02/069/2026: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Änderung Hofstellengrenze auf dem Grundstück Flurstücke 308, 309 und 310 der Flur 14 in der Gemarkung Burg (Spreewald)

Abstimmungsergebnis: 13/00

02/070/2026: Beschluss zur Behandlung von Anträgen auf Abweichung von der Gestaltungssatzung für die Streusiedlung von Burg (Spreewald) zur Errichtung von landwirtschaftlichen Hallen - Grundsatzbeschluss

Abstimmungsergebnis: 11/0/0

02/070/2026: Beschluss zur Behandlung von Anträgen auf Abweichung von der Gestaltungssatzung für die Streusiedlung von Burg (Spreewald) zur Errichtung von landwirtschaftlichen Hallen - Grundsatzbeschluss

Abstimmungsergebnis: 11/0/0

02/071/2026: Beschluss zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Flurstück 189 der Flur 25 in der Gemarkung Burg (Spreewald) - Zustimmung der Gemeinde nach § 36 a Baugesetzbuch (Bauturbo)

Abstimmungsergebnis: 11/0/0

02/074/2026: Beschluss über überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Pflasterung der Wege vor der Kirche in der Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

Abstimmungsergebnis: 12/0/0

02/075/2026: Beschluss zur Pflasterung der wassergebundenen Wege vor der Kirche in der Gemeinde Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

Abstimmungsergebnis: 12/0/0

02/076/2026: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung eines Wirtschaftsgebäudes in einen Sud/Produktionsraum auf dem Grundstück Flurstück 1/1 der Flur 20 in der Gemarkung Burg (Spreewald)

Abstimmungsergebnis: 13/00

Sitzungen der Gemeindevertretungen und Ausschüsse

Stand bei Redaktionsschluss – Änderungen vorbehalten

Sie können sich gern auch im Internet unter www.amt-burg-spreewald.de > Politik & Verwaltung > Kommunalpolitik/Sitzungen informieren.

Mittwoch, 4. November
18:30 Uhr, Gemeindevertretung Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Dorfgemeinschaftshaus Müschen/Myšyn

Donnerstag, 12. November
19:00 Uhr, Kultur- und Sozialausschuss Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Haus der Begegnung
19:00 Uhr, Sitzung der Gemeindevertretung Schmogrow-Fehrow/Smogorjow-Prjawoz, Begegnungsstätte „Jung trifft Alt“ (Sportlerheim) Schmogrow

Montag, 16. November
18:00 Uhr, Amtsausschuss des Amtes Burg (Spreewald), Dorfgemeinschaftshaus/Sportlerheim Guhrow/Góry

Dienstag, 17. November
19:30 Uhr, Ausschuss für Bau-, Planungs-, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten Werben/Wjerbno, im Sportlerheim

Mittwoch 18. November
19:30 Uhr, Ausschuss für Soziales, Kultur, Jugend und Sport der Gemeinde Werben/Wjerbno, im Sportlerheim

Donnerstag, 19. November
18:00 Uhr, Tourismusausschuss Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Haus der Begegnung

Montag, 23. November
18:30 Uhr, Sitzung der Gemeindevertretung Briesen/Brjazyna, im Sportlerheim

Dienstag, 24. November
18:30 Uhr, Sitzung des Bau- und Entwicklungsausschusses Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), Haus der Begegnung

Mittwoch, 25. November
18:00 Uhr, Sitzung des Hauptausschusses Burg (Spreewald)/ Bórkowy (Błota), Haus der Begegnung

Donnerstag, 26. November
19:00 Uhr, Sitzung der Gemeindevertretung Dissen-Striesow/ Dešno-Strjažow, Feuerwehrhof „Tylcyc“ in Dissen/Dešno

Dienstag, 8. Dezember
19:30 Uhr, Gemeindevertretung Werben/Wjerbno, im Sportlerheim

Service

Ausbildung mit Zukunft

Wenn du zum **1. September 2027** einen abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in einem gut funktionierenden Betrieb mit einem tollen Team suchst, dann bewirb dich jetzt für die Berufsausbildung zum/zur

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

Das bieten wir:
Wir bieten dir eine solide, dreijährige Ausbildung mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten, flexiblen Arbeitszeiten und einer attraktiven Vergütung. Die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten eröffnet dir später zahlreiche berufliche Perspektiven.
Voraussetzung ist mindestens ein guter Abschluss der Sekundarstufe I, wobei wir besonderen Wert auf die Fächer Deutsch, Mathematik und politische Bildung legen. Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Teamfähigkeit sind für dich selbstverständlich. Schön wäre es auch, wenn du die sorbische/wendische Sprache sprechen würdest.
Deine Bewerbungsunterlagen (unterschriebenes Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse, ggf. Praktikumsbeurteilungen und Arbeitszeugnisse) kannst du entweder schriftlich beim
Amt Burg (Spreewald), Amtsdirektor, Kennwort: Azubi 2027,
Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/ Bórkowy (Błota)
oder per E-Mail (ausschließlich PDF-Formate) an hauptverwaltung@amt-burg-spreewald.de einreichen.
Sie müssen bis zum **5. Januar 2027** bei uns angekommen sein. Bitte hab Verständnis dafür, dass wir vor dem 5. Januar 2027 keine Rückmeldung geben können, da wir allen ein faires Verfahren ermöglichen möchten.
Das Kleingedruckte:
Auf die „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Amt Burg (Spreewald) im Rahmen von Stellenausschreibungen gemäß Artikel 13 DSGVO“ – veröffentlicht auf www.amt-burg-spreewald.de/ausschreibungen/stellenmarkt – weisen wir dich hin. Mit der Abgabe der Bewerbung erkennst du diese Hinweise an.
Aus Kostengründen wird auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischennachrichten verzichtet. Wenn du eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen wünschst, bitten wir, einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beizufügen. Ansonsten werden die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Jegliche Kosten, die dir im Zusammenhang mit der Bewerbung und einem evtl. Vorstellungsgespräch entstehen, werden vom Amt nicht erstattet.

Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), 12. Oktober 2026

gez. Tobias Hentschel
Amtsdirektor

Anliegerpflichten im Herbst

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner unserer amtsangehörigen Gemeinden,
überall leuchtet jetzt das Laub in seinen prächtigsten Farben, auch an öffentlichen Straßen und Gehwegen.

Aus diesem Grund möchte die Ordnungsverwaltung des Amtes Burg (Spreewald) über einige Anwohnerpflichten informieren, die aus der Ordnungsbehördlichen Verordnung des Amtes Burg (Spreewald) entnommen sind:

- *Anlieger sind zur Sauberhaltung ihrer Grundstücke verpflichtet; das bedeutet, die angrenzenden Straßen, Geh- und Radwege vor den entsprechenden Grundstücken sind zu kehren und bei Bedarf von Wildwuchs zu befreien.* Hier ist besonders zu erwähnen, dass Anlieger auch zur Beseitigung des Laubes von den öffentlichen Straßenbäumen vor ihrer Haustür verpflichtet sind.
- *Anlieger sind ebenso verpflichtet, den an ihre Grundstücke angrenzenden Randstreifen und Rinnsteine zu erhalten und zu pflegen.*
- *Die Verwendung chemischer Mittel im Rahmen der Pflege des Gehwegbereiches ist untersagt.*
- *Verschmutzungen von Straßen und Wegen, hervorgerufen durch die landwirtschaftliche oder gärtnerische Nutzung, sind umgehend zu entfernen.*

Eine stetige Missachtung der Anliegerpflichten kann mit Ordnungsgeldern entsprechend geahndet werden.

Erinnerung an die Fälligkeit von Grundsteuern zum 15.11.2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bitte denken Sie an die vierteljährliche Zahlung der Grundsteuern zum 15.11.2026. Es ergehen keine gesonderten Zahlungsaufforderungen mehr! Sie haben auch die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren einziehen zu lassen. Sie ersparen sich damit ständige Terminüberwachung, Kosten und zusätzliche Wege zu Ihrer Bank. Abbuchungen können jederzeit widerrufen werden.

Die Finanzverwaltung

Das Sachgebiet Wohngeld des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa berät und unterstützt Sie vor Ort

Monatliche Außensprechstunde bietet das Sachgebiet Wohngeld des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa an.
Wo?: im **Amt Burg (Spreewald),** Hauptstraße 46, 03096 Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota)

Wann?: Jeden 3. Donnerstag des Monats, 13 bis 15 Uhr
Die nächsten Termine: 19. November, 17. Dezember, 21. Januar
Telefon: 03562 986-15079
E-Mail: sozialamt@lkspn.de

Termine können Sie jederzeit unter der angegebenen Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse vereinbaren.

Nächster Erscheinungstermin:
Mittwoch, der 9. Dezember 2026

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 23. November 2026

TAZ Burg (Spreewald)
Trink- und Abwasserzweckverband

Kundenpost TAZ
TAZ Burg (Spreewald), Am Bahndamm 12 B, 03096 Burg (Spreewald)
kundenservice@taz-burg-spreewald.de
Telefax 035603 7583-29
www.taz-burg-spreewald.de
Telefon- und Sprechzeiten TAZ
Telefon 035603 7583-0

Di., 09:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Do., 09:00 bis 12:00 und 13:30 bis 16:30 Uhr
TAZ Burg (Spreewald), Am Bahndamm 12 B, 03096 Burg (Spreewald)
Schuster Entsorgung
Mobile Entsorgung von Klärschlamm/Fäkalwasser aus Kleinkläranlagen/abflusslosen Sammelgruben
kontakt@schuster-entsorgung.de
www.schuster-entsorgungstechnik.de
Telefon 03371 61999-0
Telefax 03371 61999-19
Veolia-24h-Notdienst
Telefon 0800 735 41 21
service.veolia.de

Notfalldienst für das Amt Burg (Spreewald)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117
(bundesweit gültig)

Revierpolizei Burg (Spreewald)

Hattener Straße 16 (Feuerwehrgerätehaus)

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Telefon: 035603 270

Störungsrufnummer von MITNETZ STROM

Störungsrufnummern (kostenfrei)
Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr **0800 2305070**

Störungen online melden:
www.stromausfall.de

Unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall kann man anhand der Postleitzahl prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant oder aktuell eine Störung bekannt ist.

Schiedsstelle des Amtes Burg (Spreewald)

Schiedsperson Manuela Wilke
Telefon: 0151 15963509

Stellvertreter Uwe Schiller
Telefon: 035603 60214 oder
0177 4659729

Sprechstunde:
an jedem 1. Montag im Monat von 17 bis 18 Uhr
Amtsverwaltung Burg (Spreewald), Hauptstraße 46
Raum 1.02

E-Mail:
schiedsstelle@amt-burg-spreewald.de

Touristinformation Burg (Spreewald)

Öffnungszeiten & Ansprechpersonen für Gäste, Einheimische und Anbieter

Am Hafen 6, 03096 Burg (Spreewald), Tel.: 035603 75016-0, Fax: 035603 75016-16
E-Mail: info@burgimspreewald.de

November - März

Montag bis Freitag 10:00 - 16:00 Uhr
Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
Sonntag/Feiertage geschlossen

Ansprechpersonen:		
Management, Organisation, Beratung	Frau D. Auerswald	75016-0
Marketing/Kurortangelegenheiten	Frau A. Biernat	75016-19
Onlinemarketing/Produktentwicklung	Frau S. Ducos	75016-17
Veranstaltungsmanagement	Herr M. Klamt	75016-11
	Frau B. Kessler	75016-18
Büromanagement/Gästeservice	Frau D. Jarick	75016-12
Gästeservice/Klassifizierung	Frau M. Rössel	75016-14
Gästeservice/Shop	Frau S. Stoppa	75016-0
	Herr T. Balting	75016-0

Bankverbindungen des Amtes Burg (Spreewald)

	Bank	**IBAN**	**BIC**
Amt Burg (Spreewald)	Sparkasse Spree-Neiße Spreewaldbank Lübben	DE91 1805 0000 3115 0060 62 DE51 1809 2684 0000 2165 00	WELADED1CBN GENODEF1LN1
Gemeinde Briesen/Brjazyna	Sparkasse Spree-Neiße	DE45 1805 0000 3115 1006 89	WELADED1CBN
Gemeinde Burg (Spreewald)/ Bórkowy (Błota)	Sparkasse Spree-Neiße	DE13 1805 0000 3115 0060 11	WELADED1CBN
Gemeinde Dissen-Striesow/ Dešno-Strjažow	Sparkasse Spree-Neiße	DE70 1805 0000 3115 1033 43	WELADED1CBN
Gemeinde Guhrow/Góry	Sparkasse Spree-Neiße	DE14 1805 0000 3115 1008 59	WELADED1CBN
Gemeinde Schmogrow-Fehrow/ Smogorjow-Prjawoz	Sparkasse Spree-Neiße	DE92 1805 0000 3115 1033 35	WELADED1CBN
Gemeinde Werben/Wjerbno	Sparkasse Spree-Neiße	DE75 1805 0000 3115 1010 22	WELADED1CBN

Sprechstunden der ehrenamtlichen Bürgermeister*innen und Ortsvorsteher*innen

Briesen
Bürgermeisterin: Eva-Brigitta Schötzig
Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße 5a, Tel. 035606 40494
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat, 18.30 bis 19.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Burg (Spreewald)
Bürgermeister: Bernd Ragotzky
Amtsgebäude, Hauptstraße 46, Tel. 035603 68228 (zu den Sprechstunden)
Sprechzeiten: dienstags, 16.00 bis 18.00 Uhr nach Vereinbarung
Ortsteil Müschen
Ortsvorsteherin: Melanie Walter
0152 04393 645
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Dissen-Striesow
Bürgermeister: Nico Jarick
Feuerwehrhof „Tylcyc“, Hauptstraße 32, Tel. 035606 235
Sprechzeiten: erster Donnerstag im Monat, 16.00 bis 18.00 Uhr

Guhrow
Bürgermeister: Frank Engelking
Gemeindebüro, Am Sportplatz 1, Tel. 01792182479
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Schmogrow-Fehrow
Bürgermeisterin: Ira Frackmann
Telefon: 035603 1660
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Ortsvorsteher Fehrow/Prjawoz
Christian Domann, Telefon 035606 40071
Ortsvorsteher Schmogrow/Smogorjow
René Schneider, Tel. 035603 75638

Werben
Bürgermeister: Daniel Troppa
Gutshaus Seydlitz, Kapellenstraße 12, Tel. 0172 8166565
Sprechzeiten: jeden 1. Montag im Monat, 16:30 bis 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten sie die öffentlichen Aushänge.

Kontakte im Amt Burg (Spreewald)

Postanschrift
Am Burg (Spreewald) Tel. 035603 - 682 -0
Hauptstraße 46 Fax 035603 - 682 22
03096 Burg (Spreewald) E-Mail: info@amt-burg-spreewald.de

		Tel.-Nr.
Amtsdirektor	Herr T. Hentschel	682-11
Sekretariat	Herr D. Morgenstern	682-11
Wirtschaftsförderung	Herr D. Morgnstern	682-66
Amt I - Hauptverwaltung		
Amtsleiter	Herr C. Neumann	682-12
Zentrale Verwaltung	Frau I. Mettner	682-16
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung	Frau D. Dokter	682-13
Personal	Frau S. Balting	682-14
	Frau A. Schneider	682-24
Schule/Kultur/Sport/Jugend	Frau J. Urban	682-15
Kinderbetreuung	Frau B. Gardy	682-34
IT-Systemadministrator	Herr H. Becker	682-23
IT-Systembetreuer	Herr J. Fiebow	682-63
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit/Sitzungsdienst	Frau K. Möbes	682-17
Arbeitsschutz/Vertragsmanagement	Frau K. Adam	682-51
E-Government/Archiv	Frau P. Richter	682-64
Amt II - Finanzverwaltung		
Amtsleiterin	Frau J. Koppermann	682-27
Finanzbuchhaltung	Frau S. Marrack	682-20
	Frau N. Baronick	682-73
Kämmereiaufgaben/Haushaltsplanung	Frau M. Alsleben	682-76
Kämmereiaufgaben/Haushaltsplanung/Spenden/Sponsoring	Frau A. Städter	682-18
Steuern	FrauD. Bramer	682-21
Tourismusbeitrag/Kurbeitrag	Frau L. Schwarz	682-72
SB Steuern /Betriebe gewerblicher Art	Frau E. Noack	682-75
Sachbearbeiterin Kurbeitragsangelegenheiten	Frau S. Linke	682-38
Bilanzen/Jahresabschlüsse	Frau J. Wernicke	682-74
	Herr D. Bartel	682-71
Anlagenbuchhaltung	Frau J. Krüger	682-19
Umsatzsteuerrecht	Herr K. Fischer	682-70
Amt III - Bauverwaltung		
Amtsleiter	Herr M. Koal	682-46
Sekretariat	Frau M. Smeth	682-42
Tiefbau	Herr K. Bichler	682-44
	Herr M. Brischa	682-68
Bauleitplanung, Hausnummernvergabe	Herr A. Poegel	682-43
Gebäudemanagement/Liegenschaften	Frau M. Lichtenberger	682-41
	Frau M. Klekow	682-45
Gebäudemanagement/Hochbau	Herr P. Domaschenz	682-48
	Herr T. Kissel	682-49
	Herr M. Kuhnert	682-40
Infrastruktur/GIS (Straßenbeleuchtung)	Herr J. Koppermann	682-47
Amt IV - Ordnungsverwaltung		
Amtsleiterin	Frau S. Ragotzky	682-39
Ordnungsangelegenheiten	Herr J. Wöltche	682-31
Bürgerbüro/Gewerbeangelegenheiten	Frau K. Kapke-Siebert	682-35
Bürgerbüro/Gewerbeangelegenheiten	Herr A. Hebler	682-69
Ordnungsangelegenheiten/Außendienst	Frau K. Hampusch	682-29
Information/Fundbüro	Frau K. Zöllner	682-26
Zentrale Ordnungswidrigkeiten-Stelle	Frau C. Steffner	682-37
Brandschutz	Herr D. Hoffmann	682-32
Brandschutz/Gerätewart	Herr J. Bostelmann	682-54
Bauhof		
Leiter	Herr J. Groschischka	189396
Assistentin Bauhofleitung	Frau K. Müller	189396
Standesamt		
An der Post 1		
Leiterin	Frau L. Pehla	682-30
	Herr T. Städter	682-52
	Frau J. Orsin	682-36
	Frau C. Janhoefer	682-50
	Frau M. Karolczak	682-55
Friedhofsangelegenheiten	Frau S. Schenker	682-65

Bitte vereinbaren Sie einen Termin! * www.amt-burg-spreewald.de**